



TIS verzeichnet im Jahresvergleich um 32 Prozent gestiegenes EBITDA

Top Image Systems gibt Ergebnisse des zweiten Quartals 2010 bekannt

Tel Aviv, Israel/Köln – Top Image Systems Ltd. (TIS) (NASDAQ: TISA), ein führender Anbieter von Datenerfassungslösungen, hat heute die Geschäftsergebnisse für das zweite Quartal 2010 bekannt gegeben. Das Unternehmen weist bereits das sechste Quartal in Folge ein positives EBITDA¹ vor – im Jahresvergleich sind diese sogar um 32 Prozent gestiegen, wobei die EBITDA-Marge 12 Prozent betrug. Zu den weiteren Quartals-Highlights gehören eine auf 62 Prozent gestiegene Bruttomarge und ein Nettogewinn (GAAP) von 1,1 Millionen US-Dollar, welcher sich Non-GAAP in 0,35 Millionen US-Dollar niederschlug. Im Vergleich dazu betrug der Nettogewinn im zweiten Quartal 2009 noch 0,28 Millionen. Hinzu kommt für das Q2 2010 ein positiver betriebsbasierter Cashflow von 0,7 Millionen US-Dollar, der im gleichen Vorjahresquartal 0,75 Millionen betrug. Im Halbjahresrückblick erzielte das Unternehmen außerdem einen Betriebsgewinn von 0,92 Millionen US-Dollar. 2009 waren es noch 0,62 Millionen.

Dr. Ido Schechter, CEO von TIS, kommentiert die Ergebnisse: „Es ist das sechste Quartal in Folge, das wir mit Betriebsgewinnen und positivem Nettogewinn abgeschlossen haben. Unsere Einnahmen stabilisieren sich und gleichzeitig generieren wir kontinuierlich Cash Flow. Hier macht sich zunehmend unser Fokus auf Großprojekte im Behörden-, Banken- und Finanzdienstleistungsumfeld bemerkbar. Auch zukünftig werden wir mit unseren soliden Vertriebskanälen und dem vorhandenen Marktpotenzial nachhaltiges Wachstum erzielen können.“

Die Ergebnisse des zweiten Quartals im Einzelnen

Die Einnahmen im zweiten Quartal 2010 betragen 5,2 Millionen US-Dollar, gegenüber 5,3 Millionen US-Dollar im ersten Quartal 2010 und 5,6 Millionen US-Dollar im zweiten Quartal

¹ Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization

2009. Der Rückgang der Einnahmen ist auf die Entscheidung des Unternehmens zurückzuführen, sich auf gewinnträchtige Regionen zu konzentrieren, sowie auf Wechselkurs-bedingte Verluste durch den gegenüber dem US-Dollar geschwächten Euro.

Die Bruttomarge betrug 62 Prozent und blieb damit gleich wie im ersten Quartal 2010, während im zweiten Quartal des Vorjahres 61 Prozent erzielt wurden.

Das EBITDA stiegen im zweiten Quartal 2010 auf 0,62 Millionen US-Dollar, verglichen mit 0,43 Millionen US-Dollar im ersten Quartal 2010 sowie 0,47 Millionen US-Dollar im zweiten Quartal 2009. In Prozenten der Umsatzerlöse ausgedrückt bedeutet dies im Vergleich zum Vorjahr von 8% auf 12% gestiegenes EBITDA.

Das Unternehmen verzeichnete Wechselkursverluste von 0,19 Millionen US-Dollar im zweiten Quartal 2010. Im ersten Quartal betrugen die Kursverluste 0,14 Millionen US-Dollar, im zweiten Quartal 2009 waren es 0,09 Millionen US-Dollar.

Der Non-GAAP Nettogewinn betrug im zweiten Quartal diesen Jahres 0,35 Millionen US-Dollar oder 0,03 US-Dollar je Aktie, verglichen mit einem Non-GAAP Nettogewinn von 0,26 Millionen US-Dollar oder 0,03 US-Dollar je Aktie im ersten Quartal 2010. Im zweiten Quartal 2009 betrug der Nettogewinn 0,28 Millionen US-Dollar (0,02 US-Dollar je Aktie).

Der Nettogewinn auf GAAP-Basis betrug 1,1 Millionen US-Dollar (0,10 US-Dollar je Aktie), im vorigen Quartal war es ein Nettoverlust von 1,1 Millionen (0,12 US-Dollar je Aktie) und im Q2 2009 ein GAAP-Nettoverlust von 1,7 Millionen US-Dollar (0,18 US-Dollar je Aktie).

Der positive betriebsbasierte Cashflow von 0,70 Millionen US-Dollar im zweiten Quartal 2010 steht einem Cashflow von 0,20 Millionen US-Dollar im Vorjahresquartal sowie von 0,75 Millionen im zweiten Quartal 2009 gegenüber.

Über Top Image Systems:

Top Image Systems (TIS) zählt zu den führenden Anbietern von Software im Bereich automatisierter Dokumentenverarbeitung. Die Konzentration von TIS liegt auf maßgeschneiderten, intelligenten Lösungen für die Optimierung von Geschäftsprozessen, wie z. B. der Rechnungseingangsverarbeitung im Umfeld SAP und anderen ERP Systemen und dem Posteingang. Mit eFLOW stellt das Softwareunternehmen eine Plattform zur Verfügung, die alle eingehenden Informationen für die Weiterverarbeitung im Unternehmen zusammenführt und effizient aufbereitet. Das System ist in der Lage, unabhängig von der ursprünglichen Quelle, geschäftskritische Daten zu erfassen, auszuwerten und den weiteren Unternehmensanwendungen zur Verfügung zu stellen. Dabei werden Informationen beispielsweise vom Papier oder aus E-Mails, Telefaxen und elektronischen Dokumenten ausgelesen.

Top Image Systems wurde im Jahr 1991 gegründet und ist als Aktiengesellschaft an der NASDAQ und TISA notiert. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Tel Aviv, Israel, mit weiteren Niederlassungen in Deutschland (Köln), Großbritannien, China, Japan, sowie Nord-

und Südamerika. Weltweit beschäftigt TIS 200 Mitarbeiter und vermarktet seine Lösungen in mehr als 40 Ländern - mit Fokus auf den europäischen Markt. TIS arbeitet dabei über ein mehrstufiges Netzwerk aus Distributoren, Systemintegratoren und strategischen Partnern, die führend in ihrem Bereich sind. Dazu gehören SAP, IBM, Accenture, Atos Origin, Fuji / Xerox, CACI, Kodak, Konica Minolta, Unisys und Fujitsu.

Weitere Informationen unter www.topimagesystems.com

Ihre Redaktionskontakte:

Dana Rubin
Director of Corporate Marketing and
Investor Relations
Top Image Systems Ltd.
Tel: +972 3 7679114
dana.rubin@topimagesystems.com

Stefanie Köbke
Marketing Manager EMEA
Top Image Systems Germany
Tel: +49 221-93313-100
stefanie.koebke@topimagesystems.com

Dr. Martina Ludewig
good news!
Tel: +49 451 88199-14
martina@goodnews.de

Caution Concerning Forward-Looking Statements

Certain matters discussed in this news release are forward-looking statements within the meaning of the Private Securities Litigation Reform Act of 1995. These statements are based on management's current expectations or beliefs and are subject to a number of risks and uncertainties that could cause actual results to differ materially including, but not limited to, risks in product development plans and schedules, rapid technological change, changes and delays in product approval and introduction, customer acceptance of new products, the impact of competitive products and pricing, market acceptance, the lengthy sales cycle, proprietary rights of the Company and its competitors, risk of operations in Israel, government regulation, dependence on third parties to manufacture products, quarterly fluctuations in sales of products in the Data Capture market (where in general the fourth quarter is the strongest and the first quarter is the weakest), the Company's ability to successfully integrate TIS Japan, litigation (including litigation over intellectual property rights), general economic conditions and other risk factors detailed in the Company's most recent annual report on Form 20-F and other subsequent filings with the United States Securities and Exchange Commission. We are under no obligation to, and expressly disclaim any obligation to, update or alter our forward-looking statements, whether as a result of new information, future events or otherwise.